



ZEICHENERKLÄRUNG

ART DER BAULICHEN NUTZUNG

MD DORFGEBIET

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

- 05 GESCHOSSFLÄCHENZAH
04 GRUNDFLÄCHENZAH
II ZAH DER VOLLGESCHOSSE ALS HOCHSTGRENZE
I(I-II) HANGBEBAUUNG BERSEITIG 1- GESCHOSSIG TALSEITIG 2- GESCH

BAUWEISE, ÜBERBAUBARE FLÄCHE

- o OFFENE BAUWEISE
BAULINIE
BAUGRENZE
ÜBERBAUBARE FLÄCHE

ÖFFENTL. EINRICHTUNGEN UND FLÄCHEN FÜR DEN GEMEINBEDARF

soziale zwecke, kindergarten

VERKEHRSLÄCHEN

- OFFENTL. VERKEHRSLÄCHE
FUSSWEGE U. FUSSGÄNGERBEREICH

VER- UND ENTSORGUNG

- FLÄCHE FÜR VERSORGUNGSANLAGEN
ELEKTRIZITÄT, UMSpanNPUNKT
ÜBERIRDISCHE VERSORGUNGSLEITUNG, 20-KV-LEITUNG
UNTERIRDISCHE VERSORGUNGSLEITUNG, ABWASSERKANAL

GRUNDFLÄCHEN

- ÖFFENTLICHE GRUNDFLÄCHE

SONSTIGE PLANZEICHEN

- GRENZE DES RAUMGELTUNGSBEREICHES DES BEB PLANES
ABGRENZUNG UNTERSCHIEDL. NÜTZUNG
BEST. WOHNGEBÄUDE MIT FIRSTRICH
GESCHOSSZAH DACHNEIGUNG
BEST. NEBENGEBAUDE

PLANZEICHEN, DIE KEINE FESTSETZUNGEN SIND

- GEPL. BZW. BEST. GRUNDST. GRENZE
AUFWERBENDE GRUNDSTÜCKSGRENZE
FLURSTÜCKSNUMMER
HOHENLINIE MIT HOHENANGABE ÜBER NN

Rechtsgrundlagen des Bebauungsplanes

- §§ 1, 2, 2a, 8, 9, 9a, 10, 30, 33 und 125 des Bundesbaugesetzes i. d. Fassung vom 06.07.1979 (BGBl. I S. 949)
- §§ 1-23 der Baunutzungsverordnung (BauNVO) i. d. Fassung der Bekanntmachung vom 15.09.1977 (BGBl. I S. 1757)
- §§ 1-3 der Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung 1981 - Planz V 81) vom 30.07.1981 (BGBl. I S. 833 und 834)
- § 9 Abs 4 Bundesbaugesetz i. V. mit § 123 der Landesbauordnung (LBauO) für Rheinland-Pfalz vom 01.10.1982 (Gesetz- und Verordnungsblatt S. 264) Sofern dies zutrifft, ist es auf dem Plan gesondert ausgewiesen.

ZEICHENERKLÄRUNG FÜR DIE QUERPROFILE

- AUFSCÜTTUNG
ABGRABUNG
HÖHE DES ERDGESCHOSS-FUSSBODENS

gemeinde angeschlossen. Bei Veränderung der Wasserversorgungsanlagen ist § 49 LWG zu beachten.

ABWASSER

Die schadlose Abwasserbeseitigung erfolgt durch die Kläranlage in Kirrweiler.

FERNHELDEANLAGEN

Die Fernmeldeanlagen sind in dem Plangebiet bereits verlegt.

- DER GEMEINDE-/STADTRAT Maikammer HAT AM 8. März 1983 DIE AUFSTELLUNG/ÄNDERUNG/ERWEITERUNG DIESES BEBAUUNGSPLANES BESCHLOSSEN, UND AM 23. Sept. 1983 ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT.

- DER ORTSGEMEINDE-/STADTRAT Maikammer NACH § 2a, Abs. 2 BBauG AM 23. Sept. 1983 DIE BÜRGERBE-TEILIGUNG BESCHLOSSEN UND AM 23. Sept. 1983 ÖFFENTLICH BEKANNTGEMACHT. DIE ÖFFENTLICHE DARLEGUNG UND ANHÖRUNG DES BEBAUUNGSPLANES WURDE AM 23. Sept. 1983 DURCHFÜHRT.

- DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES MIT BEGRÜNDUNG HAT ÜBER DIE DAUER EINES MONATS VOM 02.07.1984 BIS EINSCHL. 02.08.1984, AUFGRUND DES AUSLEGUNGSBESCHLUSSES DES GEMEINDE-/STADTRATES VOM 13.03.1984, ÖFFENTLICH AUSGELEGEN. ORT UND ZEIT SEINER ÖFFENTLICHEN AUSLEGUNG SIND AM 22.06.1984 ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT WORDEN.

- WÄHREND DER AUSLEGUNG DES PLANENTWURFES WURDEN BEDENKEN UND ANREGUNGEN VORBRACHT. DIE BEDENKEN UND ANREGUNGEN WURDEN IN DER SITZUNG DES GEMEINDE-/STADTRATES VOM 22.06.1984 BEHANDELT. DAS ERGEBNIS WURDE DEN BETROFFENEN MIT SCHREIBEN VOM 22.06.1984 MITGETEILT.

- DER GEMEINDE-/STADTRAT HAT NACH § 10 BBauG AM 12.02.1984 DEM BEBAUUNGSPLAN, BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG UND DEM TEXT, ALS SATZUNG UND DIE BEGRÜNDUNG ZU DEM PLAN BESCHLOSSEN.

Maikammer, DEN 23.12.1984



F. Zippner
(BÜRGERMEISTER)

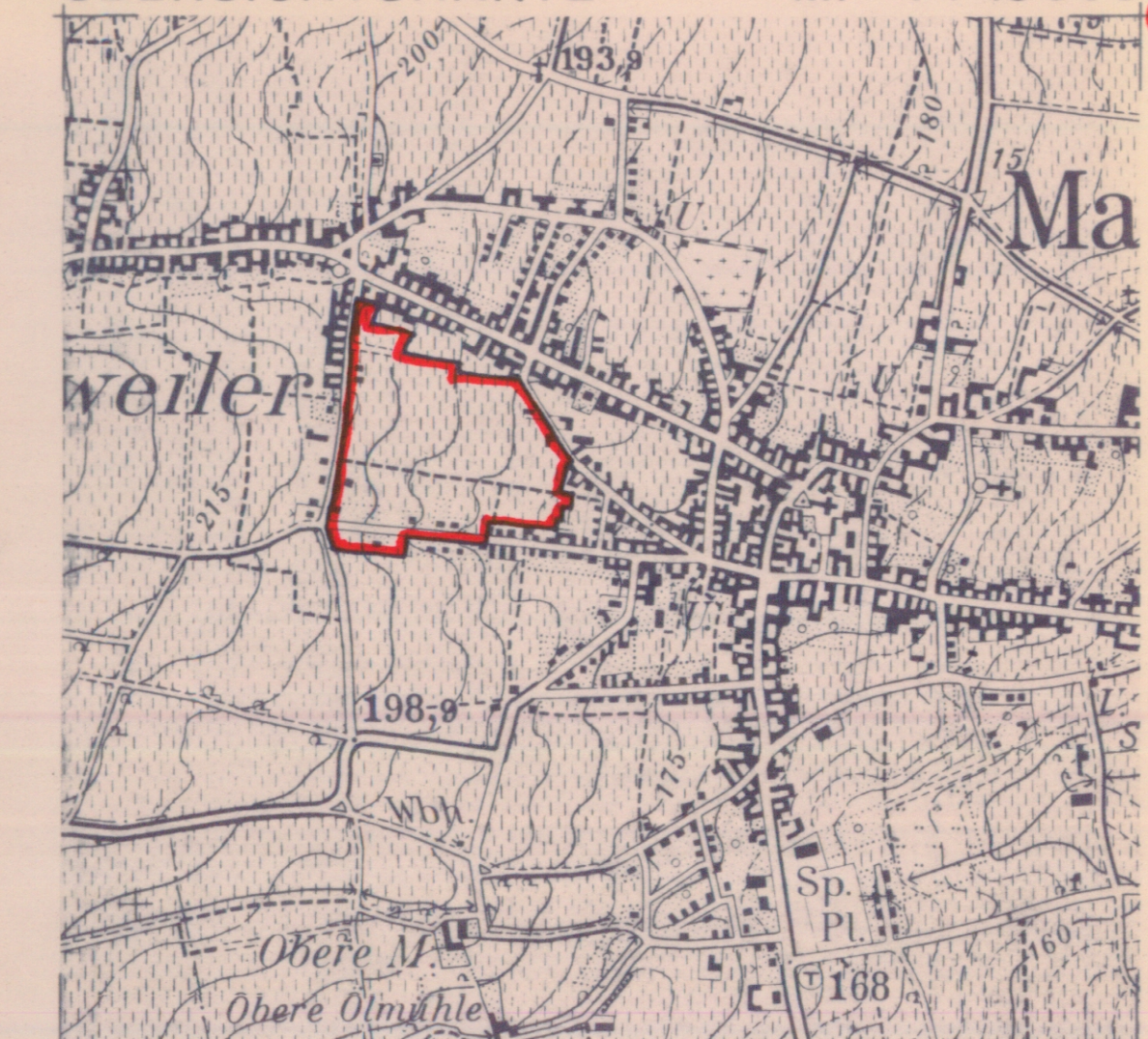
- GENEHMIGUNGSVERMERK: V. FERTIGUNG



V. FERTIGUNG
Genehmigt
mit Verfügung vom 28.8.86
Az.: 610-13
Landau i. d. Pfalz, den 28.8.86
Kreisverwaltung:
-Baubau-
Amtsrat

- DIE GENEHMIGUNG DIESES BEBAUUNGSPLANES SOWIE ORT UND ZEIT SEINER ÖFFENTLICHEN AUSLEGUNG NACH § 12 BBauG SIND AM 28.8.86 ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT WORDEN.

ÜBERSICHTSKARTE M. 1:10000



Stand Aug. 92

BEBAUUNGSPLAN » IM EIZUM UND LETTENGROBE « (III.ÄNDERUNG) DER ORTSGEMEINDE MAIKAMMER

KREISVERWALTUNG
SÜDLICHE
WEINSTRASSE
-BAUABTEILUNG-

K. K. K. K.

DATUM	: 15.08.83
BEARB. GEZ.	: J. STREB
GEPR.	: K.
MST.	: 1:1000
PROJ.-NR.	: MA 61
BLATT-NR.	: 1
BLATT-GR.	: 157/42